



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Presseinformation

DRK Landesverband Berlin

Vier Jahre erfolgreiche Arbeit im Zeichen der Menschlichkeit

Berlin, den 30.01.2008

Mit Eintragung beim Amtsgericht Charlottenburg am 23.01.2008 hat das Berliner Rote Kreuz seine schwerste Zeit mit dem Insolvenzantrag im Jahr 2001 abgeschlossen. Die angeordnete Überwachung der Erfüllung des Insolvenzplanes ist aufgehoben.

Nach Abschluss des eigentlichen Verfahrens Anfang 2004 hat die neue Präsidentin, Frau Dr. Sabine Bergmann-Pohl, den Verein so ausgerichtet, dass neben der Erfüllung des Insolvenzplanes alle Betriebe neu strukturiert und künftigen Anforderungen des sich dynamisch entwickelnden Sozialmarktes entsprechen. Der Anfang 2004 noch vermögenslose Verein hat Ende 2007 durch operative Überschüsse ein Eigenkapital von über 6 Mio. EUR aufgebaut und die sozialen Dienstleistungen insbesondere in der ambulanten Seniorenhilfe deutlich ausgeweitet. Derzeit werden über 6.000 Senioren umfassend betreut.

Durch Gründung der DRK-Stiftung „PRO MENSCHLICHKEIT“ mit einem Stiftungsvermögen von mittlerweile fast drei Millionen Euro hat das neue Präsidium die Voraussetzung geschaffen, Zuwendungen von Erblässern im Bestand zu erhalten und nur aus den Vermögenserträgen unabhängig von öffentlicher Förderung wegweisende soziale Projekte zu unterstützen.

Die Schwerpunkte des Engagements des Landesverbandes liegen neben der spitzenverbandlichen Meinungsbildung und Vertretung in den Bereichen Hausnotruf, Menüservice und der Bereitstellung von Hilfsmitteln sowie im Rettungsdienst und in der Ausbildung. Mit seinen Tochtergesellschaften ist das Berliner DRK einer der größten Träger der beruflichen Erstausbildung insbesondere auch für Menschen mit psychischen Einschränkungen.

Das Berliner Rote Kreuz unterstützt die Transparenzoffensive der Senatsverwaltung für Finanzen und hat alle wesentlichen Informationen in einer Pressemappe zusammen gestellt.

Ansprechpartner für Rückfragen:
Andreas Bode, Tel.: 030/ 85005 220

Die Internationale Rotkreuz- und Rothalbmondbeziehung ist mit nationalen Gesellschaften in über 180 Ländern die größte humanitäre Organisation der Welt.

Schirmherr des Deutschen Roten Kreuzes: Bundespräsident Prof. Dr. Horst Köhler

**Landesverband
Berliner
Rotes Kreuz e.V.**

Bachestr. 11
12161 Berlin
Tel. 030 850 05-220
Fax 030 850 05-471
www.drk-berlin.de

Ansprechpartner
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Rüdiger Kunz
Tel.: 030 850 05-384
Mobil: 0172 323 83 30
kunzr@drk-berlin.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbeziehung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität